

Bernd Schröder:

Erfolg für Schleswig-Holsteins Einsatz

Zu der Äußerung von Bundeskanzler Schröder über die Elektrifizierung der Bahnstrecke Hamburg – Lübeck – Travemünde erklärt der wirtschafts- und verkehrspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Bernd Schröder:

Wir freuen uns über die Zusage von Bundeskanzler Schröder, dass die Elektrifizierung der Bahnstrecke Hamburg – Lübeck – Travemünde Priorität hat und nun stufenweise umgesetzt werden soll. Unser nachdrückliches Werben und der Einsatz von Heide Simonis und Bernd Rohwer ist beim Kanzler angekommen. Mit ihrer Bereitschaft, sich mit 35 Millionen Euro an der Finanzierung zu beteiligen, hat die Landesregierung die hohe Bedeutung, die sie dieser Maßnahme beimisst, auch gegenüber der Bundesregierung deutlich gemacht.

Spätestens im nächsten Jahr wird mit den Arbeiten begonnen. Damit wird ein für Schleswig-Holstein äußerst wichtiges Verkehrsprojekt realisiert. Mit der Elektrifizierung werden die Seehäfen Hamburg und Travemünde verkehrstechnisch vernetzt und Schleswig-Holsteins Rolle als Verkehrs-Drehscheibe des Nordens wird gestärkt.

Nachdem die CDU immer wieder kritisiert hat, in Sachen Elektrifizierung geschehe nichts, kann sie uns nun diesen Erfolg nicht gönnen, denn jetzt kritisiert sie, dass etwas geschieht. Geht es ihr eigentlich um die Sache oder nur wieder um Wahlkampfge-
töse?